



Exkursion an die Eawag, das Wasserforschungs-Institut der Schweiz

An Masters/Diplomstudenten in Biologie und Geoökologie

Dienstag 14. April bis Donnerstag 16. April 2009

Zwölf verschiedene Forschungsabteilungen beschäftigen sich in interdisziplinärer und internationaler Zusammenarbeit mit dem Thema Wasser in Grundlagenforschung und angewandten Projekten (www.eawag.ch).

Das neue **Oekotoxzentrum** (www.oekotoxzentrum.ch) der Eawag und EPFL (Technische Hochschule in Lausanne) mit Hauptsitz an der Eawag betreibt angewandte Forschung in Oekotoxikologie, besonders in der Entwicklung einfach handhabbarer und sensibler Biotests für die oekotoxikologische Beurteilung von Gewässern (von Molekül bis Ökosystem). Es werden neue Methoden des Risikoassessments für Schadstoffmischungen erarbeitet und neben hormonaktiven Substanzen werden auch Nanopartikel (Nano-Ag) erforscht. Die Bandbreite der Auftragsforschung geht von Trinkwasser bis zu Altlasten.

Interessiert? Dann meldet Euch zur Exkursion an, um mehr über diese zahlreichen spannenden Aktivitäten zu erfahren und vielleicht einmal ein Praktikum oder eine Diplomarbeit bei uns zu absolvieren?!

Anmeldung: bis **15. Februar** 2009

Kosten: 10 € / 15 CHF für Unterkunft

Mindestanzahl 8, jedoch maximal 15 Teilnehmer.

Leiterin: Almut.Gerhardt@oekotoxzentrum.ch

Informationen und Anmeldung: Isabel.Perego@oekotoxzentrum.ch Tel.: 0041 44 8235562

Programm

Dienstag 14. April bis Donnerstag 16. April 2009

■ Dienstag, 14. April:

13:00-14:15 Oekotoxzentrum: Einführung (A. Gerhardt)

14:30-15:30 Überblick hormonaktive Substanzen (P. Kunz)

15:30-16:00 Pause

16:00-17:00 Einführung in der Abteilung Gewässerökologie (C. Robinson)

17:00 Fahrt zur Eawag Kastanienbaum (KB) / Übernachtung in KB, Bettenlager

■ Mittwoch, 15. April:

Seeheim 8:30 - 9:00 Begrüssung - Einführung in Forschung in Kastanienbaum (B. Wehrli)

■ Einteilung in 2 Gruppen

Gruppe a) 9:00 - 10:15 Ausfahrt mit Perca, Demonstration Probenahme Wasser, Sediment, Sensoren (C.Dinkel)

10:15 - 10:45 Kauf Mittagessen (Bäckereiwagen) und Kaffeepause

10:45- 12:00 Rundgang Labors, Forschungsprojekte Biogeochemie

Gruppe b) 9:00 - 10:15 Rundgang Labors, Forschungsprojekte Biogeochemie

10:15 - 10:45 Kauf Mittagessen (Bäckereiwagen) und Kaffeepause

10:45- 12:00 Ausfahrt mit Perca, Demonstration Probenahme Wasser, Sediment, Sensoren (C.Dinkel)

12:00 - 13:30 Mittagspause

13:30 - 14:30 Mesocosm research in plankton ecology (B. Matthews)

14:30 - 15:30 Fish ecology and evolution (group of O. Seehausen)

15:30 -> open end Luzern City Übernachtung in KB, Bettenlager



Programm

■ Donnerstag, 16. April:

Fahrt zur EAWAG Dübendorf

9.00 bis 12.00: Umweltmikrobiologie (UMIK) - Schnellere zukünftige Bewertung der hygienischen Qualität von Trinkwasser mittels Durchflusszytometrie (T. Egli)

- Abbau von Schadstoffen, z.B. Nonylphenol, HCH (H. Kohler)

12:00-13:00: Mittagessen (AQA)

13.00-16.00: Siedlungswasserwirtschaft (SWW)

- Führung durch die Versuchskläranlage (Membranbioreaktor, Aktivkohle) (A. Joss)

- Führung durch das neue EAWAG Null-Energiehaus (NN)

ab 17.00 Abreise

Teilnehmer:

- | | |
|--|--|
| 1) Lukas Scheer, Geoökologie an der Universität Tübingen | 2) yuki madenokoji, 5. Semester in Geoökologie in Tübingen |
| 3) Christoph Baisch, Geoökologie in Tübingen im 7. Sem. | 4) Magnus Jäckl, Biologie in Tübingen (HF Mikrobiologie) |
| 5) Franziska Ziller, Geoökologie im 9. Semester | 6) Paul Thellmann, Biologie an der Uni-Tübingen |
| 7) Julia Lehmann, Geoökologie im HS in Tübingen | 8) Nikolas Hageman, Tübingen Geoökologie im 4. Semester |
| 9) Gregor Müller, Tübingen 3 Sem. Geoökologie | 10) Sinnika Lennartz Geoökologie, 3. Semester Uni Tübingen |

